



Sechstes Siegel - Energiebewusstsein

Allem was Ihr beobachtet gebt Ihr Eure Energie. Das beobachtete Objekt und sein Beobachter sind im Augenblick des Beobachtens eine Einheit. Wendet der Beobachtende seinen Blick wieder ab und verlassen seine Gedanken und Gefühle wieder das Objekt, so ist diese Verbindung aufgehoben.

Die kosmische Verbindung jedoch bleibt immer und mit allen Dingen bestehen. Dieses hat nicht nur Gültigkeit im subatomaren Bereich, sondern auch in Eurem täglichen Leben. Beobachtet Ihr z.B. immer wieder Eure Sorgen und Nöte, so versorgt Ihr diese Zustände immer wieder mit neuer Energie, so dass Ihr diese Zustände solange beibehaltet, bis Ihr Euch mit Euren Gedanken und Gefühlen davon gelöst habt.

Es ist Euer Ich-Bewusstsein, das Eure äußere Freiheit garantiert. Euer Überbewusstsein erfüllt exakt die Situationen in Eurem Leben, die von Eurem Ich-Bewusstsein in seinen begrenzten Gedanken und Gefühlen formuliert werden. Seid fest davon überzeugt, dass Euch nichts widerfahren kann, was Ihr nicht wirklich wollt, auch wenn Euch das seltsam erscheinen mag, denn Euer Bewusstsein hat keine Freude am eigenen Leid.

Euer Überbewusstsein ist mit für Euch grenzenlosen Fähigkeiten ausgestattet. Es hat die uneingeschränkte Möglichkeit, all das zu verwirklichen, was Euer Bewusstsein Eurem Überbewusstsein aufträgt und es tut dies an jedem Tag Eures Lebens. Den meisten Menschen ist diese Tatsache jedoch noch nicht geläufig. Es kommt nur darauf an, was Ihr WIE empfindet und Euer Überbewusstsein handelt und schafft Euch die Situation die Ihr wollt.

Alles und jedes ist sich wandelnde Energie. Materie ist Energie. Gedanken sind Energie. Alles hat auch sein Bewusstsein. Alles ist Bewusstsein, Energie ist Bewusstsein, wie auch Bewusstsein Energie ist. Die unzähligen Universen, die sich nicht in Eurer Schwingungsebene befinden, die jedoch real existieren, sind mit Eurem Universum eng verbunden. Diese Verbindung stellt ein unermesslich großes Energiepotential dar, das ihr, wenn ihr nicht linear denkt, nutzen könnt.

Dieses Energiepotential existiert in einer Nullzeit, in der alles erschaffen wurde. Euer Überbewusstsein ist mit dieser Energie - also mit diesem Bewusstsein - eng verbunden. Ihr könnt also dieses Bewusstsein, diese Energie, nutzen und darüber verfügen – bewusst. Es ist Euer Denken und Empfinden des Getrenntseins, das Euch die Nutzung dieser Energie und dieses Bewusstseins noch verwehrt.

Immer wieder tappt Ihr in die gleiche Falle, wenn Ihr Bewusstsein - das gesamte Bewusstsein - trennt. Es existiert nichts von dem ihr getrennt wäret. Nichts. Ihr seid mit allem verbunden, Dies zu erkennen ist für alle Menschen mit ein Beweggrund mit dieser Erde zu leben. Ist diese Erkenntnis erst in einem Menschen verankert, so öffnen sich ihm Dimensionen, die mit Worten nicht mehr zu beschreiben sind. Jegliche Euch vorstellbare

Bewusstseinszustände verblassen da zur Bedeutungslosigkeit.

Die bedingungslose Liebe allein ist der Schlüssel zu diesem Energiebewusstsein. Die bedingungslose Liebe zu allem was ist. Wer könnte Euch diesen Schlüssel überreichen, wenn nicht ein jeder Mensch sich selbst?

Sucht ein Mensch sich selbst, oder sucht ein Mensch Gott, so schnappt die Falle wieder zu, denn der Mensch ist doch von nichts getrennt. Die Heimkehr des verlorenen Sohnes, der sich von seinem Vaterhaus entfernt hat, ist die Erkenntnis, dass es keine Trennung vom Vaterhaus gegeben hat. Um dies zu erkennen lebt ihr in den Widersprüchen der Polarität, damit Ihr über die Polarität die Einheit erkennt.

Es ist nicht eine Spirale, die sich dreht, ohne einen erkennbaren Anfang. Es ist das Denken, das Empfinden, das die Spirale in Funktion hält, wobei es eine tatsächliche Spirale des Lebens nicht gibt. Dies klingt in Euren Ohren wieder wie ein Paradoxum - oder vielleicht doch nicht?

Ist suchen und finden eine Einheit? Ist schlafen und wachen eine Einheit? Ist heiß und kalt eine Einheit? Ist arm und reich eine Einheit? Ist gut und böse eine Einheit? Was bedeutet suchen und was bedeutet finden? Was ist schlafen und was ist wachen? Was empfindet heiß und was empfindet kalt? Was ist Armut und was ist Reichtum? Was ist gut und was ist böse? Was ist die Einheit und wie entstand die Vielfalt? Woraus entstand die Vielfalt, wenn nicht aus der Einheit?

Die Einheit ist Gott.

Was ist gut und was ist böse, wenn alles aus der Einheit ist? Was ist der Mensch, wenn er von nichts getrennt ist? Wovor hast Du Angst? Du hast eine Vielfalt von Wegen, die Du gehen kannst. Was ist Dein Ziel? Weshalb fürchtest Du Dich, Dein Ziel verfehlen zu können? Was stört Dich an der Vielfalt der Möglichkeiten, Dein Ziel zu erreichen? Was soll es sein, das Du für alle Ewigkeiten falsch machen könntest?

In Liebe verbunden



Namastè